

Zur Tagung:

Rationalisierung, Humanisierung, Wertschöpfung und Innovation – diese Schlagworte beschreiben die Zielsetzung, mit der das Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft an der Universität unter Leitung von Prof. Dr. H. J. Steinlin und die damalige Abteilung Waldarbeit an der FVA unter Leitung von Prof. Dr. R. H. Grammel im Jahre 1958 gegründet wurden. Seitdem werden an beiden Institutionen wissenschaftliche Erkenntnisse im gesamten Bereich der forstlichen Nutzung und der forstlichen Arbeitswissenschaft - häufig in fruchtbarer Kooperation - erarbeitet und ihre Umsetzung durch möglichst praxisnahe Konzepte vorangetrieben. Aus der „Freiburger Schule“ hervorgegangene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben in Forschung und Lehre und in Führungspositionen im In- und Ausland über Jahrzehnte hinweg die Disziplin geprägt und wissenschaftlich weiterentwickelt. Eine ganze Reihe wichtiger technischer, organisatorischer und managementbezogener Lösungen, die heute aus der Praxis von Forst- und Holzwirtschaft nicht mehr wegzudenken sind, wurden von Freiburg aus (mit-) entwickelt und implementiert. Fast 100 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, darunter viele aus dem Ausland, wurden am Institut promoviert und eine weitaus größere Zahl an Absolventen hat hier durch ihre Abschlussarbeiten bleibende Impulse für die weitere berufliche Tätigkeit erhalten.

Am 09. und 10. Juli 2009 feiern das Universitätsinstitut und die Abteilung der FVA gemeinsam ihren 50. Geburtstag.

Die Veranstaltung dient dem Rückblick auf das gemeinsam Geleistete und Erlebte, vor allem aber auch der Standortbestimmung des Faches in seiner Bedeutung aus heutiger Sicht und in der Zukunft. Fachliche Wegbegleiter aus Wissenschaft und Praxis, aktive Mitglieder beider Institutionen, aber auch eine ganze Reihe Ehemaliger reflektieren über die Einordnung des Faches, und berichten über aktuelle Forschungsergebnisse und neue Arbeitsschwerpunkte.

Als Veranstalter würden wir uns freuen, wenn möglichst viele ehemalige Angehörige, aber auch Freunde und Begleiter aus den befreundeten Instituten und den uns partnerschaftlich verbundenen forst- und holzwirtschaftlichen Betrieben, Verwaltungen und Verbänden den Weg nach Freiburg finden und mit uns feiern würden.

Über Ihre rasche und möglichst zahlreiche Zusage würden wir uns sehr freuen.

Für das Institut: Prof. Dr. Dr. h.c. Gero Becker
Für die FVA: Dr. Udo Hans Sauter
Prof. Dr. Siegfried Lewark

Die Teilnahme am Jubiläumskolloquium und am abendlichen Empfang ist für Sie selbstverständlich **kostenfrei**.

Nach dem Empfang besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Abendessen (auf eigene Kosten, ca. 20,- € pro Person, zahlbar vor Ort). Falls Sie daran teilnehmen wollen, vermerken Sie dies bitte im Anmeldeformular.

Über ein "**Geburtstagsgeschenk**" in Form einer großzügigen Spende an die „Gesellschaft zur Förderung der forst- und holzwirtschaftlichen Forschung e.V.“ (GFH) (Sparkasse Freiburg, BLZ 68050101, Kto.Nr. 204 58 50) würden wir uns sehr freuen. Die GFH ist als gemeinnützig anerkannt und Ihre Spende zur Förderung von Wissenschaft und Forschung steuerlich abzugsfähig. Sie kommt den Studierenden unserer Fakultät, zum Beispiel als Unterstützung bei Abschlussarbeiten oder Exkursionen, zugute.

Antwort wird bis zum 15.06.2009 an das Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft erbeten

Fr. Albrecht Tel.: 0761/203-37 64

Fax: 0761/203-37 63

E-mail: institut@fobawi.uni-freiburg.de

Jubiläumskolloquium

Rationalisierung, Humanisierung, Wertschöpfung und Innovation

50 Jahre Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Waldnutzung am Standort Freiburg

09. – 10. Juli 2009

Kollegengebäude I der Universität
Hörsaal 1098



Institut für Forstbenutzung
und Forstliche Arbeitswissenschaft
der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.

Abteilung Waldnutzung
der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg

Donnerstag, 09. Juli 2009

- 13³⁰ – 13⁴⁰ Grußworte des Rektors der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer
- 13⁴⁰ – 13⁵⁰ Begrüßung durch den Dekan der Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften
Prof. Dr. Heinz Rennenberg
- 13⁵⁰ – 14²⁵ 50 Jahre Forschung und Lehre auf dem Gebiet von Forstbenutzung und Forstlicher Arbeitswissenschaft in Freiburg
Prof. Dr. Siegfried Lewark, Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft
Dr. Udo Hans Sauter, FVA
- 14²⁵ – 14⁵⁰ Holzforschung an einer Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften: Innovation durch Integration
Prof. Dr. Dr. h.c. Gerd Wegener, TU München
- 14⁵⁰ – 15¹⁵ Forstnutzung in Freiburg: Innovation und Qualifikation für die Holzindustrie
Dipl. Volkswirt Erwin G. Dold, Dold Holzwerke GmbH, Buchenbach
- 15¹⁵ – 15⁴⁵ **Pause**
- 15⁴⁵ – 16¹⁰ Verfahrenstechnik und Forstliche Arbeitswissenschaft: Forschung zur Umsetzung wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Ansprüche an den Wald
Prof. Dr. Jörn Erler, TU Dresden
- 16¹⁰ – 16³⁵ Landesforstverwaltungen als Forschungspartner für Universitätsinstitute
Dr. Jens Jacob, Leiter Landesforsten Rheinland-Pfalz
- 16³⁵ – 17⁰⁰ Stellenwert und Bedeutung der Waldnutzungsforschung in Freiburg im nationalen und internationalen Kontext
Prof. Konstantin von Teuffel, Direktor der FVA
- 17⁰⁰ – 17³⁰ Visionen und Perspektiven: die nächsten 50 Jahre
Prof. Dr. Dr. h. c. Gero Becker

anschließend Empfang und Geselliger Abend

Freitag, 10. Juli 2009

- 8³⁰ - 8⁴⁰ Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Dr. h.c. Gero Becker
- 8⁴⁵ - 9⁰⁰ Wer macht in Zukunft die Waldarbeit?
Dr. Edgar Kastenholz, FILAK - Forschungsinstitut für ländliche Arbeit und Kompetenzentwicklung e.V., Sölden
- 9⁰⁰ - 9¹⁵ Forstbenutzung: Bioenergie – Geschäftsfeld für die Forstwirtschaft
Dr. Tobias Cremer, RWE Innogy Cogen GmbH, Dortmund
- 9¹⁵ - 9³⁰ Innere Rundholzqualität - Forschung an der Schnittstelle zwischen Forstwirtschaft und Holzindustrie
Dr. Franka Brüchert, FVA
- 9³⁰ - 9⁴⁵ "Vom Baum zum Brett" Konzept und ausgewählte Projekte der Freiburger Holzforschung
Dr. Leif Nutto, Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft
- 9⁴⁵ - 10⁰⁰ Aktuelle Forschungsfragen aus brasilianischer Sicht
Prof. Dr. Jorge Malinowski, UFPR, Curitiba
- 10⁰⁰ - 10⁴⁵ **Pause**
- 10⁴⁵ - 11⁰⁰ Konzepte für zukunftsweisende Holzbereitstellungsverfahren
Dr. Udo Hans Sauter, Dr. Maria Hehn, FVA
- 11⁰⁰ - 11¹⁵ Hochschule und was dann? Berufsverläufe von Absolventinnen und Absolventen forstwissenschaftlicher Studiengänge
Dr. Rüdiger Mutz, ETH Zürich
- 11¹⁵ - 11³⁰ Arbeitswissenschaft und Verfahrenstechnik – Basis für Innovationen in der Holzlogistik
PD Dr. Ute Seeling, Kuratorium für Waldarbeit und Forstechnik (KWF), Groß-Umstadt
- 11³⁰ - 11⁴⁵ Zukunft der Waldnutzung im internationalen Kontext
Dr. Gerhard Dieterle, The World Bank, Washington
- 11⁴⁵ - 12⁰⁰ Abschluss
Prof. Dr. Dr. h. c. Gero Becker

Rückfax: +49(0)761/203-37 63

Antwortkarte – bitte bis zum 15.06.2009 zurück

Ich nehme an der Veranstaltung in Freiburg teil und melde folgende Personen an bitte ankreuzen (weitere Personen bitte auf einem separaten Anmeldeformular):

1. Name.....
 Kolloq. 09.07.2009 Empfang Abendessen Kolloq. 10.07.2009
Selbstzahler

2. Name.....
 Kolloq. 09.07.2009 Empfang Abendessen Kolloq. 10.07.2009
Selbstzahler

Adresse:
Tel.: Fax:
eMail:

**Institut für Forstbenutzung und
Forstliche Arbeitswissenschaft
Werthmannstr. 6**

D-79085 Freiburg

Datum

Unterschrift